Pressespiegel
Diemelbote

Samstag, 26. Juni 2021

Profilschule Fürstenberg als „MINT Schule NRW“ ausgezeichnet

Fürstenberg. „Für ihre hervorragenden Leistungen und ihr außergewöhnliches Engagement in den MINT-Fächern - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik – zeichnen wir die Profilschule Fürstenberg in Bad Wünnenberg für die Jahre 2021 bis 2024 mit dem Gütesiegel MINT Schule NRW aus“, das schrieb Arndt Günter Kirchhoff, Präsident der Unternehmensverbände NRW, der Schule.

Am 7. Juni wurde die Profilschule Fürstenberg mit dem Siegel „MINT Schule NRW“ zertifiziert. Schirmherrin für das Projekt MINT Schule NRW ist Yvonne Gebauer, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, die ebenfalls gratulierte. Mit der Auszeichnung als MINT Schule NRW führt die Profilschule eine Tradition der ehemaligen Realschule fort, die bereits 2013 dieses Siegel erhielt.

Insgesamt wurden 2021 in NRW sechs Schulen erstmals ausgezeichnet und damit neu in das MINT-Exzellenz-Netzwerk NRW aufgenommen. Die erst 2013 gegründete Profilschule Fürstenberg ist die einzige Schule aus Ostwestfalen-Lippe, die in diesem Jahr das begehrte und anspruchsvolle Siegel erhielt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die Urkunde nicht in Düsseldorf aus den Händen der Bildungsministerin Gebauer, sondern leider nur digital entgegengenommen werden. Die Schulministerin schickte jedoch ein digitales Grußwort, das auf der Homepage der Profilschule abzurufen ist. Dennoch ist die Freude über diese Zertifizierung bei Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike, dem MINT-Koordinator Simon Reichert und der ganzen Profilschulgemeinschaft riesig.

Zuvor hatte die Profilschule ein aufwändiges MINT-Zertifizierungsverfahren der Landesvereinigung der Unternehmensverbände NRW (unternehmer nrw) in Zusammenarbeit mit MINT-Experten aus Schule, Unternehmen, Hochschulen und Ministerien durchlaufen. Auf ein erstes schriftliches Bewerbungsverfahren folgte die Zulassung zu einem in diesem Jahr ebenfalls digital durchgeführten Audit. Darin wurden im März die schulspezifischen MINT-Konzepte, vorhandene Forder- und Fördermaßnahmen und die besonderen MINT-Angebote der Schule beleuchtet sowie Akteure aus Schülerschaft, Kollegium und Schulleitung sowie außerschulische Kooperationspartner befragt. Im Gratulationsschreiben heißt es dazu: „Ihre Schule hat im Bewerbungsverfahren MINT Schule NRW 2020/2021 unter Beweis gestellt, dass sie über ein ausgezeichnetes MINT-Profil verfügt und die herausragenden Qualitätskriterien für die Aufnahme in das Exzellenz-Netzwerk MINT Schule NRW erfüllt“.

Möglich machte diese Auszeichnung das gute Zusammenspiel aller Beteiligten und Verantwortlichen, die im Vorfeld und im Verfahren gemeinsam an der Zertifizierung mitwirkten. Das MINT-Siegel ist somit ein besonderer Erfolg für die Profilschule Fürstenberg und eine Anerkennung der Qualität des schulischen Profilbereichs MINT. Es ist für alle zugleich ein Ansporn, die Schülerinnen und Schüler auch künftig für mathematisch-technische und naturwissenschaftlich-informatische Berufe zu begeistern und bestmöglich darauf vorzubereiten. Damit dies gelingt und die Schule das Niveau ihrer MINT-Aktivitäten noch steigern kann, erhalten die Lehrerinnen und Lehrer spezielle MINT-Fortbildungen. Die Schülerinnen und Schüler profitieren mit dieser Auszeichnung ebenfalls von speziellen MINT-Camps, an denen sie teilnehmen können. Wohin diese Möglichkeiten führen, wird in drei Jahren erneut überprüft, denn dann steht die Rezertifizierung der Profilschule Fürstenberg als MINT Schule NRW an.

Bürgermeister Christian Carl, Jonas Stratmann aus der Klasse 8a, Schulleiterin Irmhild Jakobi-Reike, Maja Köhler aus der Klassse 9d, Lehrer Simon Reichert und Marius Liebing aus der Klasse 9c (von links).